



## **NIEDERSCHRIFT**

über die  
3. Sitzung des Ausschusses für Dorfentwicklung (Gau-  
Weinheim)  
am 29.09.2025.

15.10.2025

Tagungsort: Sitzungszimmer des Rathauses, Sportfeldstr. 14a, 55578  
Gau-Weinheim

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:42 Uhr

### **Anwesenheit:**

| anwesend                                                                                                                | nicht anwesend                                |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| Beatrice Palumbieri<br>Thomas Krämer<br>Patrick Gensert<br>Erwin Gottschlich<br>Christiane Scherf<br>Andreas Zimmermann | Dominik Krämer<br>Thiemo Gasch<br>Frank Stumm |

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlich**

**Vorlagen-Nr.**

1. Begrüßung
2. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO
3. Information und Beratung über die Auftragsvergabe zu einer Orts-App



## Gau-Weinheim

4. Information und Beratung zum Sachstand der Renovierung der Alten Schule
5. Mitteilungen und Anfragen
8. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

### **Öffentlicher Teil:**

#### **TOP 1:** Begrüßung

Obgm Palumbieri begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Zuhörerinnen und Frau Lisa Schmucker von der VG Wörrstadt.

#### **TOP 2:** Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO

Frau Schmucker wird gemäß § 41 (1) GemO zur Schriftführerin bestellt.

#### **TOP 3:** Information und Beratung über die Auftragsvergabe zu einer Orts-App

Frau Kretzschmar von der Firma Apicodo wird via Teams zur Sitzung zugeschaltet und stellt nochmals die OrtsApp vor.

AM Patrick Gensert nimmt ab 19:02 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Kretzschmar zeigt anhand einer Testumgebung, wie Beiträge verfasst werden und erklärt die Nutzung des Artikel-Assistenten. Die Kontrolle und Freigabe sämtlicher Inhalte, auch die von Vereinen mit Autorenzugang, obliege der Gemeindeverwaltung. Der Bürger könne nach Registrierung an der Kommunikation teilnehmen, beispielsweise durch Kommentare, Umfragen und den Mängelmelder. Sie verweist nochmals auf die Vorteile der OrtsApp hinsichtlich möglicher Verlinkungen zur Webseite des Ortes und zur Einblendung der App-Inhalte auf der Webseite. Ebenfalls betont sie die barrierearme Umgebung durch das Kacheldesign und die DSGVO-Konformität.

Obgm Palumbieri bedankt sich für die Ausführungen und verabschiedet Frau Kretzschmar. Sie fasst aus vorherigen Beratungen zusammen, dass man in der Ortsgemeindeverwaltung zunächst eher negativ gestimmt gewesen sei. Viele



## Gau-Weinheim

Gemeinden in der VG haben sich aber für die OrtsApp entschieden und die VG Wörrstadt bemühe sich um Förderung, sodass bei Zusage die einmaligen Erstellungskosten erstattet würden. Sie sehe einen enormen Vorteil darin, dass man sich ohne Registrierung über die Ortsgemeinde informieren kann.

AM Zimmermann befürwortet die Einführung einer App, da hier die DSGVO-konforme Verknüpfung mit Inhalten benachbarter und befreundeter Gemeinden möglich sei. Der Preis sei völlig normal.

AM Gottschlich gibt zu bedenken, dass die Funktionalität die gleiche wäre, wie bei der aktuell vorhandenen WhatsApp Gruppe. Für die Erstellung von Beiträgen würde mehr Arbeit anfallen und der Prozess sei komplexer, weshalb sich vermutlich nicht alle Redakteure, die aktuell bei WhatsApp Inhalte einpflegen, beteiligen würden. Ebenso sei die Einbindung der WhatsApp-Inhalte auf der Webseite der Ortsgemeinde ebenfalls möglich. Er sehe keinen Mehrwert, der die zusätzlichen Kosten rechtfertige.

AM Scherf sieht die WhatsApp Gruppe als Notlösung, da hier nur Ortsansässige integriert sind und niemand aus den Nachbargemeinden.

AM Zimmermann merkt an, dass man mithilfe der App genau selektieren könne, was einen interessiert. Ebenso sei die Suche in WhatsApp nach älteren Inhalten sehr herausfordernd. Da man sich nicht auf ewig an die OrtsApp binden müsse, sondern den Vertrag für 12 Monate mit jährlicher Verlängerung abschließen würde, spricht er sich dafür aus, das Projekt zu testen. Man könne mit der VG abstimmen, welche Inhalte alle Ortsgemeinden von der VG übernehmen sollten, bspw. In einem Reiter „Neuigkeiten der VG“.

Der Ausschuss befürwortet einstimmig die Auftragsvergabe. Obgm Palumbieri wird den Vertragsabschluss in die Wege leiten.

**TOP 4:** Information und Beratung zum Sachstand der Renovierung der Alten Schule

Den AM liegt eine Tischvorlage zum Sachstand vor, die der Niederschrift beigelegt ist. Obgm Palumbieri präsentiert die bisherigen Ausgaben zur Renovierung am Bildschirm:

**Betrag:**

2.945,25

3.259,84

17.500,00

**Bezeichnung:**

Kanaluntersuchung

Verlegung Fallrohre

Fenster / Haustür Alte Schule

**Firma:**

Fa. Grün

Fa. Von der Au

Fa. Brunk - KIPKI



## Gau-Weinheim

1.190,20

Gerüst für Fenstereinbau

Fa. Tepedi

Noch notwendige Arbeiten sind:

- Einschubtreppe
- Decke im Flur brandschutztechnisch herstellen
- Elektrik
- Schallschutz im ehemaligen Jugendraum
- Verputz- und Malerarbeiten im Hausflur und Jugendraum
- Trinkwasserwärmepumpe – KIPKI
- Fensterbänke an den neuen Fenstern

Die Arbeiten im Jugendraum sollen zunächst hinten angestellt werden, bis ein Konzept vorliegt.

Obgm Palumbieri wird den Einbau einer Brandschutzdecke im Flur und über der Einschubtreppe anfragen. AM Gensert weist darauf hin, dass die Herausforderung darin besteht, jemanden zu finden, der den Einbau der Decke übernimmt und diese auch abnimmt, da der Hersteller das Zertifikat nicht vergibt.

Obgm Palumbieri teilt weiter mit, dass die Elektrik im gesamten DGH vom TÜV abgenommen wurde. Brandschutztechnisch sei der Flur aber noch nicht abgesegnet.

Zum Thema Trinkwasserwärmepumpe wird ein Angebot von AM Thomas Krämer erwartet. Bei einem Angebot bis 5.000,- Euro kann eine Vergabe ohne Beschlussvorlage erfolgen.

### **TOP 5:** Mitteilungen und Anfragen

- keine -

### **TOP 8:** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Obgm Palumbieri gibt bekannt, dass keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden und bedankt sich bei den Anwesenden. Sie schließt die Ausschusssitzung um 20:42 Uhr und wünscht allen noch einen schönen Abend.

gez.: Beatrice Palumbieri

Beatrice Palumbieri

Ortsbürgermeisterin

gez.: Lisa Schmucker

Lisa Schmucker

Schriftführerin

Ein unterschriebenes Exemplar liegt der Verwaltung vor.